

Montag, 14. Juli 2014, 14.00 Uhr
Literarischer Rundgang und Literaturcafé

**Auf Tschechows Spuren
in Badenweiler**



Mit Rolf Langendörfer folgen Sie literarisch den Spuren von Olga und Anton Tschechow, beginnend im Hotel Römerbad. Sie bekommen zu sehen, woran die Hoteldirektion Anton Tschechow als „Hustenden“, also Tuberkulosekranken, erkannt hat. Mit Stationen am Tschechow-Denkmal und im Literarischen Museum „Tschechow Salon“ führt der Weg zum „Café Grether“. Das Obergeschoss des Cafés wird zum Ort eines „Literatur-Cafés“. Bei Kaffee, Tee und Kuchen hören Sie einiges aus den Briefen, die Anton Tschechow aus Badenweiler geschrieben hat und zwei kurze Geschichten.



Das Café Grether hat eine lange Geschichte als Treffpunkt von Literaten. Gustav Faber schreibt in seinem Buch über Badenweiler 1981:

„Ein Franzose bezeichnete Badenweiler einmal als „Cénacle littéraire“ und das Café Grether hatte die Ehre, als Badenweilers „Romanisches Café“ zu gelten (analog dem berühmten Berliner Literaturcafé der Goldenen Zwanziger Jahre).“

Wieder durch den Kurpark, an dem Gedenkstein oberhalb des Schwanenweihers vorbei, steuert die Gruppe das „Tschechow-Café“ im ehemaligen „Hotel Sommer“ (heute „Parktherme“) an. Was ist in der Nacht auf den 15. Juli 1904 geschehen?

Wir lassen Leo Rabeneck zu Wort kommen, der in dieser Nacht losgeschickt wurde, um eine Flasche Champagner und ein Glas zu holen!

Der anschließende Weg über den Schloss-Platz zur Marienkapelle ist derselbe, den beim Licht von Fackeln der tote Anton Tschechow getragen wurde. In Erinnerung an die Aussegnungsfeier, die Panichida, vom 16. Juli 1904 hören Sie dort die Vertonung von Tersteegens „Ich bete an die Macht der Liebe“ von Dimitrij Bortnjanskij. Vielleicht hat der junge Tschechow dieses Lied im Kirchenchor von Taganrog mitgesungen? An jeder Station gibt es die entsprechenden Texte aus Werken und Briefen.

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Schlossplatz, vor Hotel Römerbad

Rundweg von ca. 4 km

Einkehr: Café Grether, Verzehr auf eigene Kosten

Abschluss ca. 18.00 Uhr in der Marienkapelle

Teilnahmepreis: 5,- €

Mitglieder der Deutschen Tschechow-Gesellschaft frei

Führung: Pfarrer i.R. Rolf Langendörfer